



Wir sind die Brandmauer Dresden

Kontakt für Presseanfragen:

dresden@wir-sind-die-brandmauer.org

+49 1523 4635275

PRESSEMITTEILUNG

Dresden, 03. Juni 2024

Breites Bündnis ruft in Dresden zur Großdemo „Rechtsextremismus stoppen – Demokratie verteidigen“ auf

Pressemitteilung von Wir Sind Die Brandmauer Dresden mit Zitaten der Stiftung Frauenkirche Dresden, der Semperoper Dresden, Wirtschaft für ein Weltoffenes Sachsen e.V und Fridays For Future Dresden

Das Aktionsbündnis „Wir Sind Die Brandmauer Dresden“ ruft am 08. Juni um 15 Uhr unter dem Motto „Rechtsextremismus stoppen – Demokratie verteidigen“ erneut zu einer Großdemonstration auf dem Theaterplatz auf. Die Demonstration reiht sich ein in eine bundesweite Protestwelle, die sich bis zu den Europa- und Kommunalwahlen am kommenden Sonntag zieht. Im Aufruf der Veranstalter*innen heißt es „Samstag Demo, Sonntag wählen!“

Das Dresdner Aktionsbündnis hat nun ein vielfältiges Bühnenprogramm und prominente musikalische Unterstützung angekündigt: Das Dresdner Raptrio „01099“, Sebastian Krumbiegel, Sänger und Frontmann der „Prinzen“ und der Dresdner Indie-Rock Sänger Shelter Boy werden auftreten. Außerdem wird es Redebeiträge von lokalen Akteuren wie dem Breitensportverein Motor Mickten e.V. geben.

Anfang des Jahres hatte „Wir sind die Brandmauer Dresden“ gemeinsam mit Menschen im ganzen Land bereits zu großen Protesten für Demokratie und gegen Hass und Hetze aufgerufen. In Dresden fanden im Rahmen der größten Protestwelle in der Geschichte der Bundesrepublik drei Demonstrationen mit über 20.000 Teilnehmenden statt.

Maria Noth, Geschäftsführerin der **Stiftung Frauenkirche Dresden** fügt an „*Es ist schockierend, dass das Bekenntnis zu einer offenen und demokratischen Gesellschaft derzeit infrage gestellt, ja aktiv bedroht wird. Die Werte, auf denen unsere Verfassung seit 75 Jahre ruht, werden wie nie zuvor im wiedervereinten Deutschland gezielt verunglimpft und geschmäht. Als Stiftung Frauenkirche Dresden rufen wir daher alle, denen Demokratie, Respekt, Vielfalt und Gleichberechtigung wichtig sind, auf, aktiv und beherzt diese Grundwerte zu verteidigen: Zeigen wir Haltung! Engagieren wir uns! Treten wir bei den Europa- und Kommunalwahlen und hier im Herzen Europas ein für einen weltoffenen Freistaat Sachsen, ein demokratisches Deutschland und ein vereintes Europa!*“

„An der Semperoper arbeiten über 750 Menschen aus über 30 Nationen. Wir stehen für Freiheit, Toleranz und Vielfalt – Werte, ohne die Kunst und Exzellenz nicht möglich wären. Deshalb feiern wir in diesem Jahr 75 Jahre Grundgesetz, und rufen dazu auf, Vielfalt und Lebendigkeit durch die Teilnahme an den Wahlen zu stärken.“, so Johann Casimir Eule, Chef dramaturg und Stellvertretender Intendant der **Semperoper Dresden**.

„146 Artikel in unserem Grundgesetz stehen für Frieden, Freiheit und Wohlstand. Freiheit des Denkens und des Tuns eines Jeden geht mit persönlicher Verantwortung einher, die wir in der Demokratie übernehmen dürfen und müssen. In Unternehmen, in der Zivilgesellschaft, in der Familie. Sachsen ist ein wirtschaftliches starkes Land. Den Wohlstand haben fleißige Belegschaften und mutige UnternehmerInnen erarbeitet. Das ist eine Erfolgsgeschichte und darauf dürfen die Bürgerinnen und Bürger in Sachsen stolz sein.“ Sylvia Pfefferkorn, Vizevorstandssprecherin bei **Wirtschaft für ein Weltoffenes Sachsen e.V.**

„Bei diesen Wahlen geht es um alles, um die Demokratie, das Klima und unsere Zukunft. Das größte Geschenk, das wir den Faschisten machen könnten, wäre an diesem Wochenende zuhause zu bleiben. Große Demos vor Wahlen beeinflussen erwiesenermaßen die Wahlbeteiligung - unser Protest ist mächtig! Dieses Wochenende braucht es uns alle: am Samstag auf den Straßen und am Sonntag an der Urne“, so Ella Rox von **Fridays for Future Dresden**.

Wir laden alle Medienschaffenden herzlich zur Kundgebung am 08. Juni um 15:00 auf dem Theaterplatz ein. Vor Ort sowie im Voraus steht Ihnen unsere Pressekoordination gern für Rückfragen zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Demonstration sowie eine aktuelle Übersicht der aufrufenden Organisationen finden Sie auf unserer Website: <https://wir-sind-die-brandmauer-dresden.org>.

Im Vorfeld der Demonstration werden wir Ihnen weitere Informationen zu Programm und Ablauf zukommen lassen.

Pressekontakt: dresden@wir-sind-die-brandmauer.org | +49 152 34635275